

	<p>Objekt: Wunderliche Mißgebürt/ So Anno 1633 den 24 tag May alte Cal: zwische 4. und 5./ uhren vor mittag, zu Moltzheim an diese welt geboren/ von einer Soldaen köchin, oder concubina.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Naturkundliche Flugblätter, Seltene oder einzigartige Blätter, für den Grafikliebhaber</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00386</p>
--	--

Beschreibung

Flugblatt von ca. 1633 mit der Beschreibung eines missgebildeten Kindes

Prosa

Gezeigt wird auf der Radierung ein neugeborenes männliches Kind, welches schwerste Missbildungen aufweist. Am Kopf sind seitlich große Auswölbungen erkennbar. Darüber hinaus zeigt das Gesicht eine Gaumenspalte und Ödeme an den Händen und Füßen. Das Blatt ist das älteste medizingeschichtliche Dokument für ein genetisch bedingtes Hygroma colli.

Graviert wurde das Blatt vermutlich von Jakob von der Heyden. Es ist bisher nur im Bestand des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale) nachweisbar.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Blattmaß: 184 x 121 mm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1633
	wer	Jacob van der Heyden (1573-1645)
	wo	Straßburg

Schlagworte

- Anomalie (Medizin)
- Druckgrafik
- Einblattdruck
- Flugblatt
- Geschwulst
- Hygroma colli
- Kind
- Kupferstich
- Missbildung

Literatur

- Pietrzak, Ewa; Schilling, Michael (2018): Deutsche illustrierte Flugblätter des 16. und 17. Jahrhunderts. Band IX: Die Sammlung des Kunstmuseums Moritzburg in Halle a. S.. Berlin, Boston, Katalog Nr. IX, 202
- Wäscher, Hermann (1952): Das illustrierte Flugblatt: Sonderausstellung; Landesgalerie Sachsen-Anhalt, Moritzburg Halle 27. Januar 1952 bis 16. März 1952. Halle, Katalog Nr. 56